

Das Ministerium für Soziales, Gesundheit, Jugend, Familie und Senioren des Landes Schleswig-Holstein sucht zum nächstmöglichen Zeitpunkt für die Besetzung einer unbefristeten Stelle am Standort Kiel einen

### **Facharzt (m/w/d)**

der Fachrichtung „Arbeitsmedizin“. Die Aufgabenwahrnehmung erfolgt in der Funktion der Landesgewerbeärztin bzw. des Landesgewerbearztes im Referat „Arbeitsschutz, Arbeitsmedizin, Prävention in der Arbeitswelt“.

#### **Zu den Aufgabenschwerpunkten gehören**

- Beratung zu arbeitsmedizinischen Themen und zur Qualitätssicherung des medizinischen Arbeitsschutzes für Betriebe (insbesondere Arbeitgeber und Beschäftigte) sowie Wahrnehmung der Aufgaben der Landesgewerbeärztin / des Landesgewerbearztes,
- Grundsatzangelegenheiten des medizinischen Arbeitsschutzes und der arbeitsmedizinischen Vorsorge (insbes. Weiterentwicklung des Arbeitsschutzes und gutachterliche Tätigkeiten),
- Wahrnehmung von Aufgaben im Bereich des Arbeitsschutzes einschließlich der Fachaufsicht gegenüber der Staatlichen Arbeitsschutzbehörde bei der Unfallkasse Nord (StAUK).

#### **Das Anforderungsprofil**

Wir suchen eine approbierte Fachärztin / einen approbierten Facharzt (Fachrichtung „Arbeitsmedizin“) mit nachstehenden Qualifikationen:

- einschlägige berufliche Erfahrungen,
- gute Kenntnisse der englischen Sprache (in Wort und Schrift),
- Entscheidungsfreude, Verhandlungsgeschick und Durchsetzungsfähigkeit,
- ausgeprägte Kommunikations- und Kooperationsfähigkeit,
- vertiefte Kenntnisse der gängigen IT-Anwenderprogramme,
- die Bereitschaft zu Dienstreisen und eine gültige Fahrerlaubnis (Führerschein Klasse B).

Wünschenswert sind darüber hinaus

- technische oder psychologische oder toxikologische oder epidemiologische Vorkenntnisse,
- Kenntnisse in der Erstellung von Gutachten und
- Kenntnisse der Prozessabläufe in einer Verwaltung.

Bei fehlender Facharztqualifikation käme eine Bewerbung in Betracht, sofern eine mindestens zweijährige internistisch-allgemeinmedizinische Weiterbildung vorliegt und nachweislich die Anerkennung zum Facharzt für „Arbeitsmedizin“ angestrebt wird (Anerkennung kann erworben werden!).

### **Wir bieten Ihnen**

Für die ausgeschriebene Stelle kommen Beamtinnen und Beamte bis zur Besoldungsgruppe A 15 SHBesO in Betracht. Bei einer Beschäftigung in einem tarifgebundenen Arbeitsverhältnis erfolgt die Entgeltzahlung - bei Vorliegen der tariflichen und persönlichen Voraussetzungen - nach Maßgabe der Entgeltgruppe E 15 TV-L.

Die Landesregierung setzt sich für die Beschäftigung von Menschen mit Behinderung ein. Schwerbehinderte und ihnen Gleichgestellte werden bei entsprechender Eignung bevorzugt berücksichtigt.

Die Landesregierung ist bestrebt, ein Gleichgewicht zwischen weiblichen und männlichen Beschäftigten in der Landesverwaltung zu erreichen. Sie bittet deshalb geeignete Frauen, sich zu bewerben und weist darauf hin, dass Frauen bei gleichwertiger Eignung, Befähigung und fachlicher Leistung vorrangig berücksichtigt werden.

Die Vereinbarkeit von Beruf und Familie sowie die Förderung der Teilzeitbeschäftigung liegen im besonderen Interesse der Landesregierung. Deshalb werden an Teilzeit interessierte Bewerberinnen und Bewerber besonders angesprochen.

Ausdrücklich begrüßen wir es, wenn sich Menschen mit Migrationshintergrund bei uns bewerben.

Ihre aussagekräftige Bewerbung mit den üblichen Unterlagen (mindestens Lebenslauf, Schul-, Ausbildungs-, Arbeitszeugnisse) - bei Bewerbungen aus der öffentlichen Verwaltung mit einer aktuellen Beurteilung - richten Sie bitte bis zum **28. Februar 2019** an das Ministerium für Soziales, Gesundheit, Jugend, Familie und Senioren des Landes Schleswig-Holstein, Personalreferat - VIII 126 -, Adolf-Westphal-Straße 4, 24143 Kiel (auch gerne in elektronischer Form an: [E-mail: Klaus.Hesse@sozmi.landsh.de](mailto:Klaus.Hesse@sozmi.landsh.de)). Bei Bewerbungen in Papierform bitten wir um Übersendung von Kopien, da die Bewerbungsunterlagen nicht zurückgesandt werden. Auf die Vorlage von Lichtbildern/Bewerbungsfotos verzichten wir ausdrücklich und bitten daher, hiervon abzusehen.

Für dienst- oder tarifrechtliche Fragen sowie Fragen zum Verfahren steht Ihnen das Personalreferat (Herr Klaus Hesse; [E-Mail: Klaus.Hesse@sozmi.landsh.de](mailto:Klaus.Hesse@sozmi.landsh.de) oder Tel. 0431-988/5324), zur Verfügung. Bei fachlichen Fragen zu den Aufgaben des Arbeitsplatzes wenden Sie sich bitte an Frau Bettina Küpper ([E-Mail: Bettina.Kuepper@sozmi.landsh.de](mailto:Bettina.Kuepper@sozmi.landsh.de) oder Telefon 0431-988/5438).

Kiel, im Januar 2019

Ministerium für Soziales, Gesundheit,  
Jugend, Familie und Senioren  
des Landes Schleswig-Holstein